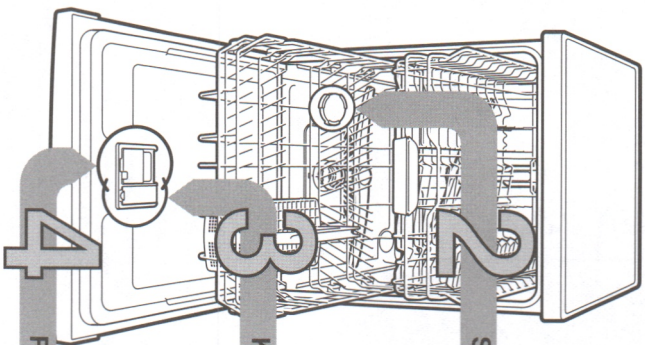


Kurz und handlich: alles, was Ihre Spülmaschine braucht...  
**Vor dem ersten Gebrauch dennoch Aufstell- und Gebrauchsanleitung lesen!**

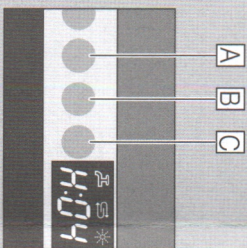


## 1

### Enthärtungsanlage einstellen \*

Härtewert beim Wasserwerk erfragen und eintragen ...

Wasserhärtewert °dH	Härtebereich	mmol/l	Einstellwert
0-6	weich	0-1,1	H:00
7-8	weich	1,2-1,4	H:01
9-10	mittel	1,5-1,8	H:02
11-12	mittel	1,9-2,1	H:03
13-16	mittel	2,2-2,9	H:04
17-21	hart	3,0-3,7	H:05
22-30	hart	3,8-5,4	H:06
31-50	hart	5,5-8,9	H:07



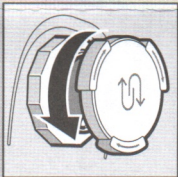
### Schnell erledigt ...

#### und so einstellen

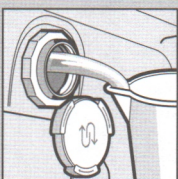
- EIN-/AUS-Schalter einschalten
- Programmtaste A gedrückt halten und START-Taste solange drücken bis die Zifferanzeige H:0... anzeigt.
- Beide Tasten loslassen.
- Die Leuchtanzeige der Taste A blinkt und in der Zifferanzeige leuchtet der werkseitig eingestellte Wert H:04.
- Programmtaste C drücken.
- Mit jedem Drücken der Taste erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe. Mit dem Wert H:07 erreicht, springt die Anzeige wieder auf H:00 (aus).
- START-Taste drücken. Der Einstellwert ist im Gerät gespeichert.

### Spezialsalz einfüllen

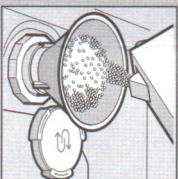
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0) ...



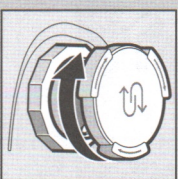
Deckel aufdrehen.



Nur vor dem ersten Spülen den Salzbehälter füllen.



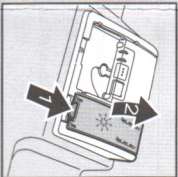
Spezialsalz einfüllen (nie Reiniger einfüllen!).



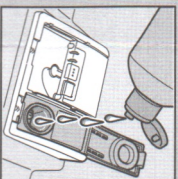
Deckel schließen, Umgebend spülen.

### Klarspüler einfüllen

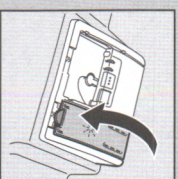
Macht blitzblank ...



Markierung 1 drücken, Deckel 2 anheben.



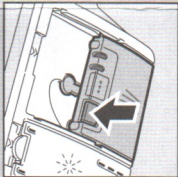
Klarspüler einfüllen.



Deckel schließen, KLICK!

### Reiniger einfüllen

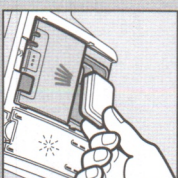
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



Eventuell Deckel öffnen (Taste drücken).

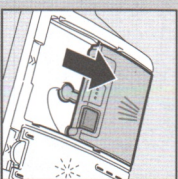


Achtung, Kombiprodukte nicht für alle Programme geeignet. Herstellerhinweise beachten.



50 ml  
25 ml  
15 ml

Reiniger nur in trockene Reinigerkammer einfüllen.



Deckel zuschieben, PLOP!

## 5 Gerät einschalten

### Programm wählen

## 6



### Programmübersicht

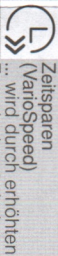
In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende. Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

Das Programm besteht aus einer einmaligen Aufheizphase (ca. 25 min) und mehreren möglichen Spülphasen (je 20 min). Bitte die Bedienblende in der Gebrauchsanleitung nachlesen!

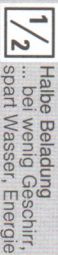
	Intensiv 70°	Auto 45°/65°	Eco 50°	Sanft 40°	Turbo Speed 20 min	Vorspülen
Dauer in Std. : Min.	3:00 - 1:10	3:00 - 1:10	3:00 - 1:10	0:25+0:20	0:15	0:15
Stromverbrauch in kWh	1,40 - 0,75	1,40 - 0,75	1,40 - 0,75	0,95	0,95	0,05
Wasserverbrauch in Liter	17 - 6	17 - 6	17 - 6	8	8	4

### Zusatzfunktionen \*\*

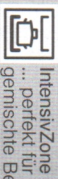
Machen flexibel...



**Zeitsparen (VarioSpeed)** ... wird durch erhöhten Energieeinsatz bei gleichbleibender Reinigungsleistung erzielt.



**Halbe Beladung** ... bei wenig Geschirr, spart Wasser, Energie und Zeit.



**IntensivZone** ... perfekt für gemischte Beladung. Spüldruck und Spültemperatur wird etwas erhöht.



**Hygiene** ... während des Spülvorgangs wird die Temperatur erhöht. Dadurch wird ein erhöhter Hygienestatus erreicht.



**Extra Trocknen** ... verbessert das Trocknungsergebnis durch erhöhte Temperatur. (Achten Sie auf empfindliche Geschirrtelle).

## 8

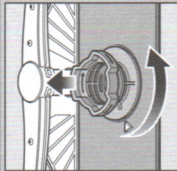
Programm starten Los geht's...

## 9

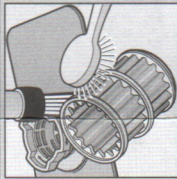
Gerät ausschalten Alles klar...

## Wartung und Pflege

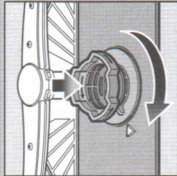
Siebe  
...kontrollieren,  
eventuell  
reinigen



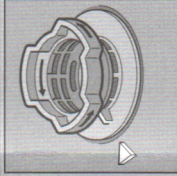
Siebzylinder  
drehen,  
Siebssystem  
entnehmen ...



unter  
fließendem  
Wasser  
abspülen ...



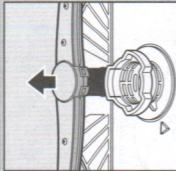
einsetzen ...



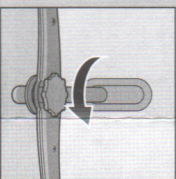
Siebssystem  
zuschrauben  
MARKIERUNG  
BEACHTEN!

Abwaspumppe reinigen  
- Netzstecker ziehen  
- Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen  
- Abdeckung aushebeln (A)  
- Bereich des Flügelrades auf  
Fremdkörper prüfen  
- Abdeckung hörbar einrasten (B)  
- Siebe einsetzen

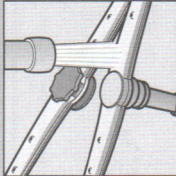
Sprüharme  
...Verstopfungen/  
Ablagerungen  
entfernen



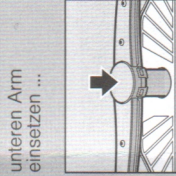
unteren Arm nach  
oben ziehen ...



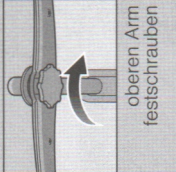
oberen Arm  
abschrauben ...



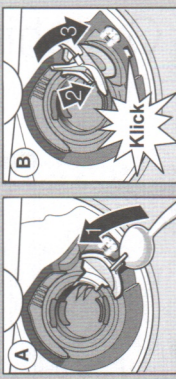
unter fließendem  
Wasser (eventuell  
mit Zahnstocher)  
Sprühdüsen  
säubern ...



unteren Arm  
einsetzen ...



oberen Arm  
festschrauben



A

B

Klick

Für perfekte Spülergebnisse ...

## Kleine Fehler selbst beheben ...

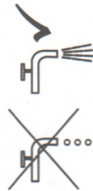
... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

### Störung

Anzeige "E:21" leuchtet

Zulaufarmatur verklemmt  
oder verkalkt



### Mögliche Ursachen

Zulaufarmatur öffnen.

1. Wasseranschluß abschrauben.
  2. Sieb im Wasseranschluß säubern.
  3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen.
- Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.

Zulaufschlauch knickfrei verlegen.

Anzeige "E:22"

Siebe reinigen (siehe oben).

Anzeige "E:24" und "E:25" leuchtet

Abwasserschlauch ist verstopft  
oder geknickt  
Abdeckung Abwaspumppe  
nicht montiert

Anzeige "E:25" und "E:26" leuchtet

Abwaspumppe blockiert

Sonstige Fehleranzeige  
"E:XX" leuchtet

Gerät technisch defekt

Restwasser im Gerät

Gerät einschalten und schließen bzw.  
Programm abbrechen  
(siehe Programm abbrechen).

Rost auf dem Besteck

Besteck nicht rostbeständig  
Harte Messerklingen sind anfälliger  
Fremdrost

## Programmabbruch ...

Während des  
Programms START-Taste  
ca. 3 Sek. (Reset) drücken.

Die Ziffernanzeige  
zeigt "0:01"  
nach ca. 1 Minute  
Programmende,  
es erscheint 0:00

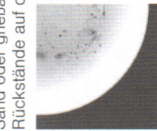


Gerät ausschalten

### Störung

Geschirr ist nicht sauber

Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr



### Mögliche Ursachen

- Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander
- Zu wenig Reiniger
- Ungeeignetes Programm gewählt
- Sprüharmdüsen verstopft
- Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest
- Sprüharme blockiert

### Abhilfe

- Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.
- Herstellerrangaben (Reiniger) beachten.
- Stärkeres Programm wählen.
- Sprüharme reinigen (siehe oben).
- Siebe reinigen (siehe oben).
- Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.

Flecken und Schlieren

Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert

Geschirr ist nicht trocken

Klarspüler  
Verwendeter kombinierter Reiniger hat schlechte Trocknungsleistung.  
Geräteeinstellung

Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)

Wasserenthärtung falsch eingestellt;  
Spezialsalz fehlt

Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)

Gläser nicht spülmaschinenfest.

Kunststoff / Geschirrtteile verfarbt

Zu wenig Reiniger  
Verfärbungen durch  
Lebensmittelarbstoffe (Tomatensauce)

- Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.
- Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.
- Dosierung erhöhen.
- Produkt wechseln.
- Klarspüler verwenden.
- Intensivtrocknung aktivieren (je nach Modell)
- Enthärtungsanlage richtig einstellen.
- Spezialsalz nachfüllen.

- Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden.
- Glasschonenden Reiniger verwenden.
- Herstellerrangaben (Reiniger) beachten.
- Verfärbungen sind unbedenklich: Verlassen bei weiteren Spülgängen.

## Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können